

Moving Details.

TECHNIKPROSPEKT

Balkon- und Terrassen- schiebewände

Ausgabe 2023

TECHNIKPROSPEKT Balkon- und Terrassenschiebewände

dg DORMA
GLAS®



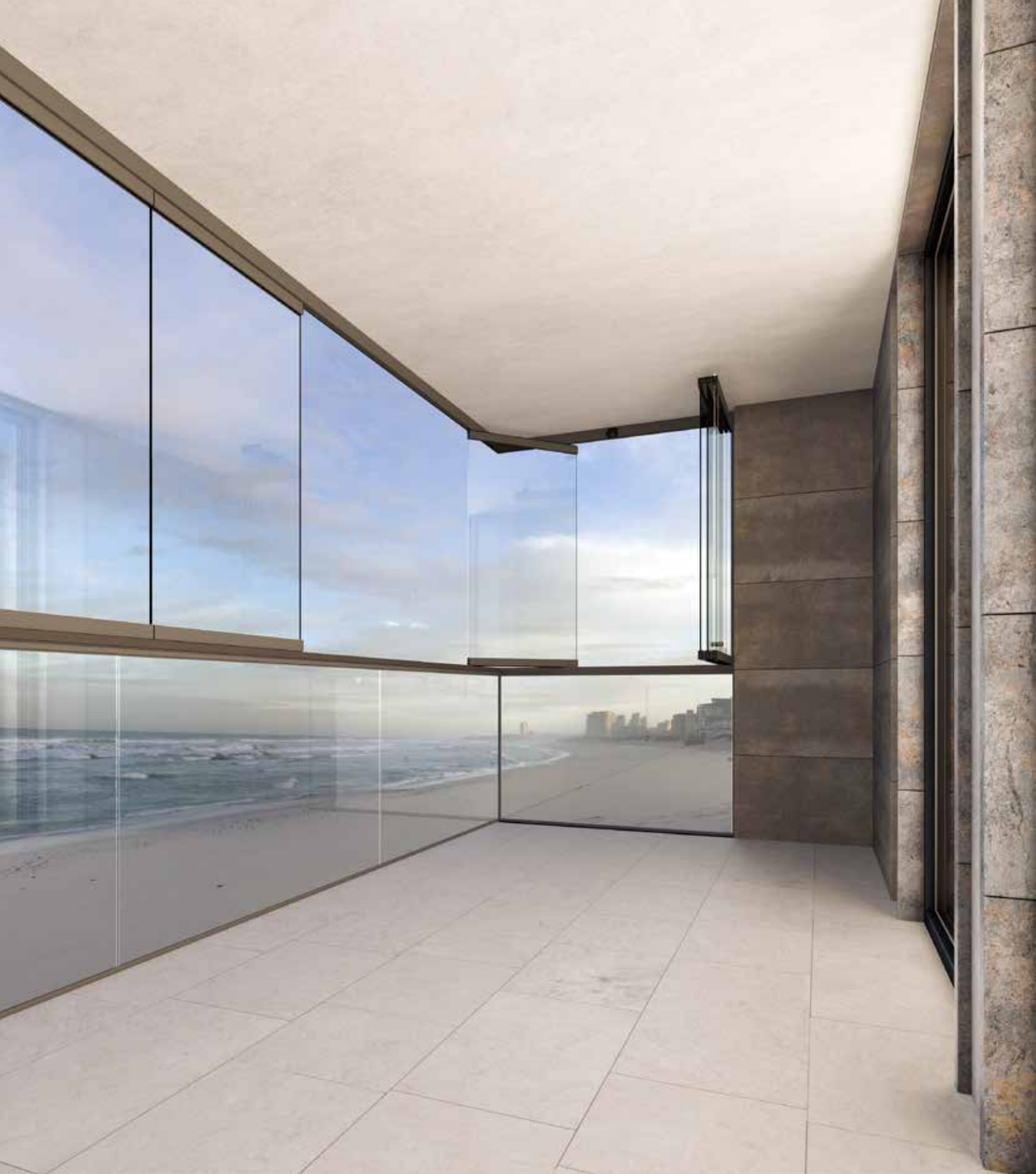
Unser Nachhaltigkeitsengagement

Wir setzen uns entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette für eine nachhaltige Entwicklung ein und behalten dabei unsere ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen stets im Blick.

Nachhaltigkeit auf Produktebene ist ein wichtiger und zukunftsorientierter Ansatz im Bauwesen. Um quantifizierte Daten über die Umweltauswirkungen eines Produktes entlang dessen gesamten Lebenszyklus zu geben, stellt DORMA-Glas Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declarations, EPDs) bereit, in denen die Ergebnisse der Ökobilanz dargestellt werden.

Inhalt

5	Das System
10	Flügel-Typen
12	Drehendflügel
13	Schiebeflügel nach Drehendflügel
14	Schiebeflügel mit Stop-Funktion
15	Festteil
16	Bahnhof / Parken
18	Farben / Oberflächen
19	Sicherheitsrelevante Informationen



Drehschiebesystem BSW-G

Drehschiebewand zur Balkon- und Terrassenverglasung

Sicher in der Anwendung - einfach in der Installation

Im Bereich der horizontalen Schiebewände weiten wir bei DORMA-Glas nun unsere Expertise auf die Balkon- und Terrassenverglasung aus und können mit unserem neuen System BSW-G nun auch Anlagen in diesem Produktfeld realisieren. Hier kommt eine hängende Konstruktion mit einspuriger Lauf- und Führungsschiene zum Einsatz, bei der unsere bewährten, aber auch neuartigen Befestigungstechniken für ein hohes Maß an Sicherheit und Flexibilität in der Anwendung sowie Installation sorgen.



Herausragende Stärken des Systems auf einem Blick:

- Glasbearbeitungen in Form von Bohrungen oder Kerben sind nicht erforderlich.
- Die Glasscheiben werden mit bewährter Klemmtechnik im Profil sicher eingespannt.
- Ein durchgehender Schraubkanal im Profil ermöglicht eine flexible Anordnung der notwendigen Klemmstücke.
- Das System ist DIN18008 konform und erfüllt somit die hohen Sicherheitsanforderungen an solche Verglasungen.

Technische Daten der Türschiene

- Glasdicken 8, 10 und 12 mm
- Max. Flügelbreite 900 mm
- Max. Flügelhöhe 2800 mm
- Max. Flügelgewicht 80 kg

Komfort und Sicherheit

Intelligente und praktische Lösungen

Laufschiene mit eigenständiger Drehpunktfindung

Ohne zusätzlichen Aufwand findet jeder Schiebeflügel selbsttätig seinen Drehpunkt, immer lotrecht über dem zugehörigen unteren Drehpunkt.

Drehknopf für den beidseitigen Zugang

Der Drehknopf aus Edelstahl öffnet und schließt über eine Stahlseilverbindung die Verriegelungsbolzen in der oberen und unteren Türschiene des ersten Flügels. Es besteht die Möglichkeit den Drehknopf als einseitige oder beidseitige Variante auszuführen.

Neben der Standardvariante aus Edelstahl kann der Drehknopf auch pulverbeschichtet mit individueller Farbauswahl ausgeführt werden.

Wetterschutz mit automatischer Belüftung

Um die permanente Belüftung des umschlossenen Raumes und somit eine optimale Luftzirkulation zu ermöglichen, ist zwischen den Glaselementen jeweils ein Spalt von 3 mm vorgesehen. Eine etwas größere Öffnung (15 mm) zwischen Glaselement und Baukörper wird durch einen Wetterschutzwinkel abgedeckt. Dieser schafft dabei optisch einen fließenden Übergang und schützt vor Wind und Nässe. Gleichzeitig ermöglicht er den notwendigen Feuchtigkeitsaustausch mit der Umgebungsluft. Über eine Fangrinne in der unteren Führungsschiene wird zusätzlich Kondens- oder Reinigungswasser sicher nach außen geleitet.

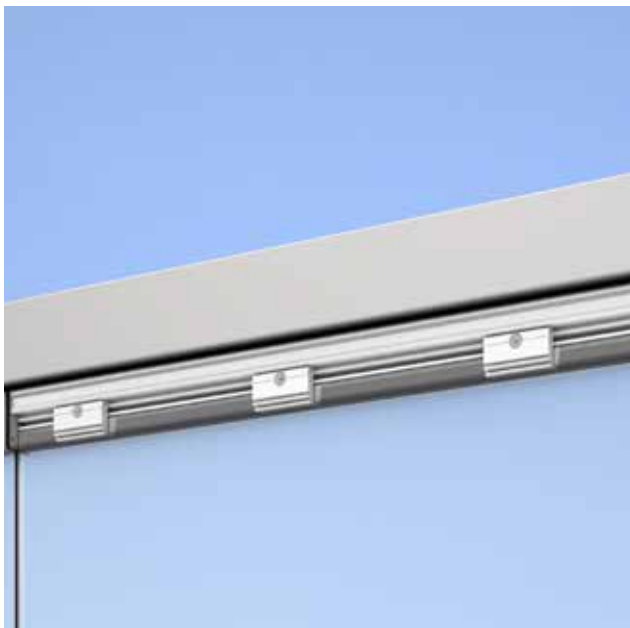


Klemmen für mehr Flexibilität

Bewährter Halt für höchste Sicherheit und einfache Installation

Die neue Klemmtechnik und ihre Vorteile im Überblick:

- Unter Verwendung der Klemmtechnik für die Türschiene kann auf Trocknungszeiten von Klebstoffen verzichtet werden, was die Fertigungszeiten der Flügel erheblich verkürzt.
- Die Verwendung der Klemmtechnik ermöglicht eine flexible und schnelle Produktion.
- Ein durchgehender Schraubkanal in der Klemmschiene erlaubt die individuelle Positionierung der notwendigen Klemmpunkte über die Flügelbreite. Dabei orientiert sich die Anzahl der Klemmpunkte am Flügelgewicht.
- Bei der Klemmschiene ist eine Glasbearbeitung nicht erforderlich, daher kann ein Höhenausgleich während der Installation direkt am Flügel vorgenommen werden. Mess-Fehler sind so schnell zu korrigieren.
- Da das obere Drehlager des Drehendflügels variabel positionierbar ist, kann es während der Installation flexibel angepasst werden.



Ein nachhaltiges System mit Mehrwert

Klemmen statt Kleben zum Schutz der Umwelt und Gesundheit:

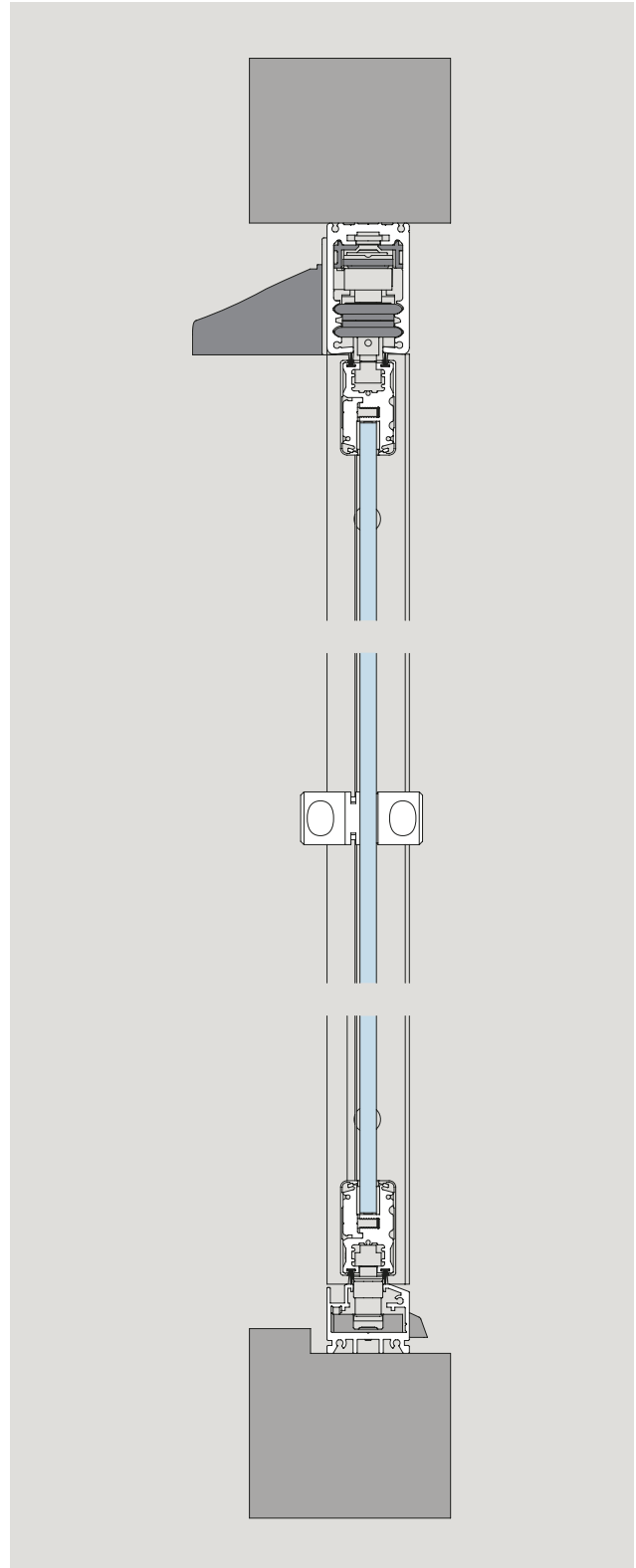
- Keine Materialverschwendung, da bei Glasbruch defekte Gläser einfach ausgetauscht und die Flügelbeschläge weiterverwendet werden können.
- Keine Ausgasungen beim Durchhärten der Klebstoffe im Produktionsprozess.
- Keine Klebe- und Kartuschen Reste in der Produktion.
- Keine Verwendung gesundheitsschädlicher Klebstoffe zur Glasfixierung.

Flügeldesign

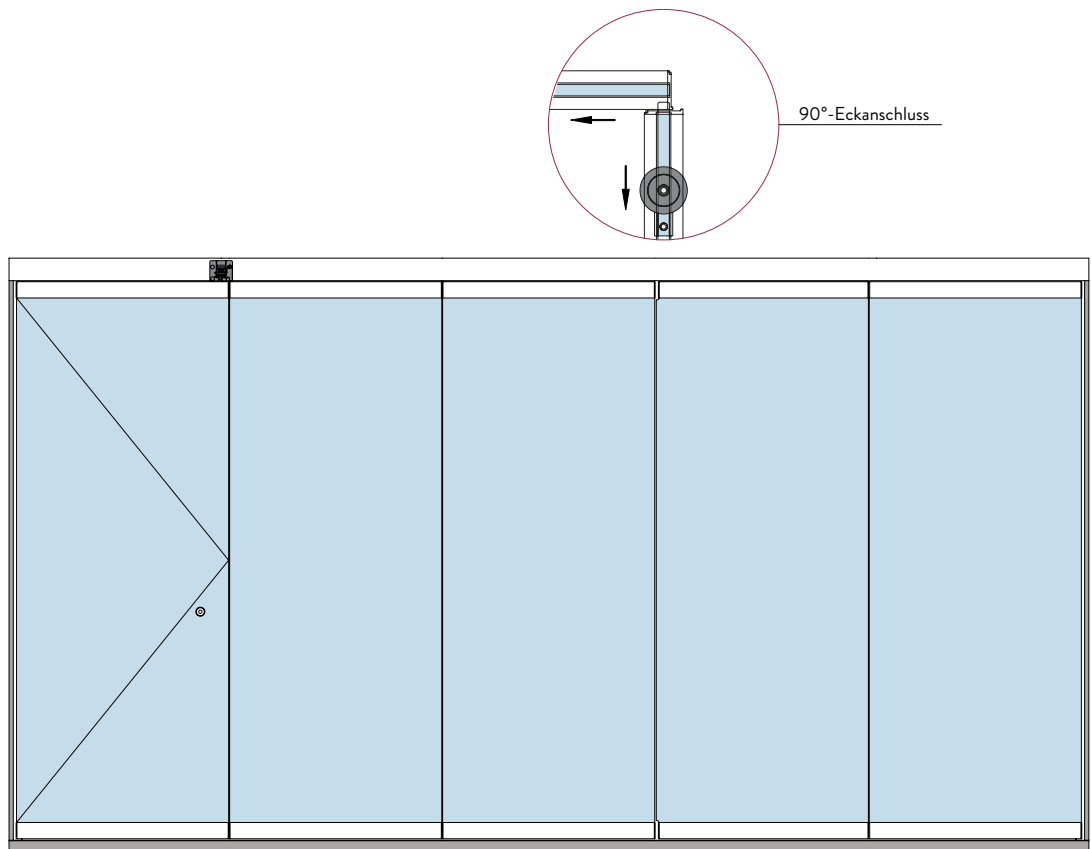
Die BSW-G bietet mit unterschiedlichen Flügeltypen die passenden Lösungen für Terrassen- und Balkonverglasungen:

- Alle Flügeltypen haben eine untere und obere Türschiene, durch die das Glas sicher gehalten wird.
- Die geklemmten Türschiene können Glasdicken von 8, 10 und 12 mm aufnehmen.
Die zulässige Flügelbreite beträgt 900 mm und das maximale Flügelgewicht wird auf 80 kg begrenzt.
- Die obere und untere Türschiene jedes Flügels ist immer mit einer doppelten Bürstendichtung ausgerüstet.
- Den seitlichen Wandanschluss einer BSW-G Anlage bilden beidseitig vertikale Wetterschutzwinkel. Diese überdecken einen 15 mm großen Lüftungsspalt, der eine ausreichende Belüftung des umschlossenen Raumes gewährleistet. Unterstützt wird diese Luftzirkulation durch 3 mm große Spalten zwischen den einzelnen Flügeln der Anlage.

Vertikalschnitt durch eine BSW-G Anlage



BSW-G – Flügel und Funktionen



	Drehendflügel, einwärts öffnend. Nicht verfahrbar, mit Drehknopf einseitig oder beidseitig. Drahtseil zum oberen und unteren Riegel immer innenseitig verlaufend.	Schiebeflügel, nach Drehendflügel Beweglicher Flügel ohne zusätzliche Funktionen.	Schiebeflügel vor 90°-Ecke Da dieser Flügel der letzte in der linken Parkposition ist, hat dieser eine Stop-Funktion.	Schiebeflügel nach 90°-Ecke Dieser Flügel hat ebenfalls eine Stop-Funktion, da dieser in die rechte Parkierung gefahren wird. Außerdem ist das Glas oben und unten mit einem Glasausschnitt versehen.	Festteil Nicht verfahrbarer Flügel
Max. Flügelhöhe	2800 mm	2800 mm	2800 mm	2800 mm	2800 mm
Max. Flügelbreite	900 mm	900 mm	900 mm	900 mm	900 mm
Max. Flügelgewicht	80 kg	80 kg	80 kg	80 kg	80 kg

Die einzelnen Flügel können auch unterschiedlich breit ausgeführt werden.

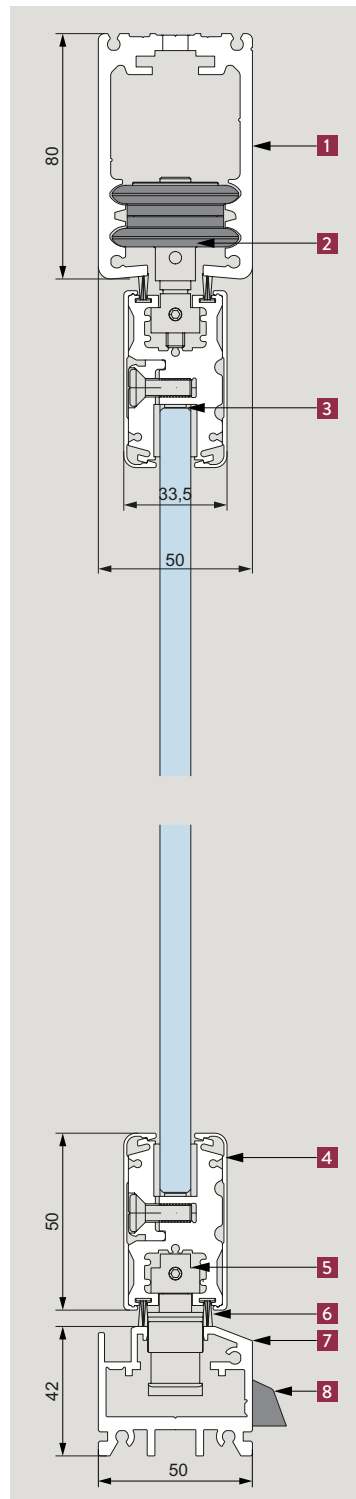
**** Hinweis:** Das maximal zulässige Gewicht bezieht sich auf die komplette Türanordnung einschließlich der Griffe.

Türschiene geklemmt und allgemeine Informationen

Für maximale Stabilität und Sicherheit werden die Glaselemente im Profil eingespannt. Die Vorteile der Klemmtechnik überzeugen:

- eine Glasbearbeitung entfällt
- Reduzierung von Fertigungszeiten
- Flexibilität bei der Installation und das alles mit Mehrwert für die Umwelt und Gesundheit: Klebe-Kartuschen sind genauso passé, wie die schädlichen Ausdünstungen der Klebstoffe zur Glasfixierung.

Grundkomponenten und Maße



Unabhängig von der Funktion der einzelnen Flügel besteht eine BSW-G Anlage aus folgenden Grundkomponenten:

01
Laufschiene

02
Erster Ausschwenkrollenwagen
Zweiter Ausschwenkrollenwagen
Drehpunkt Rollenwagen

03
Bumpon SJ 5635

04
Klemmprofil
für 10 / 12 mm Glasdicke

05
Untere Führung

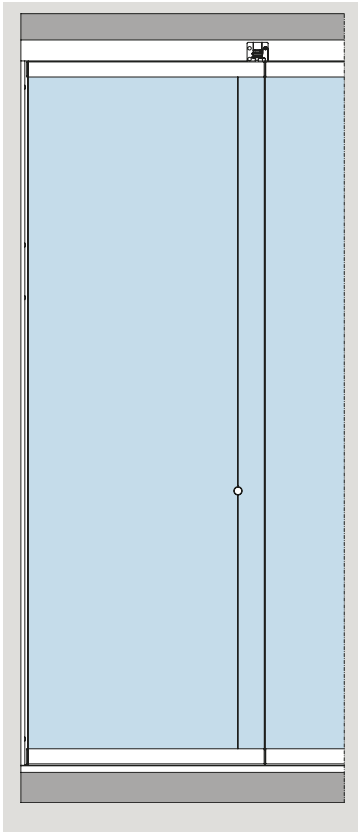
06
Bürste

07
Bodenschiene

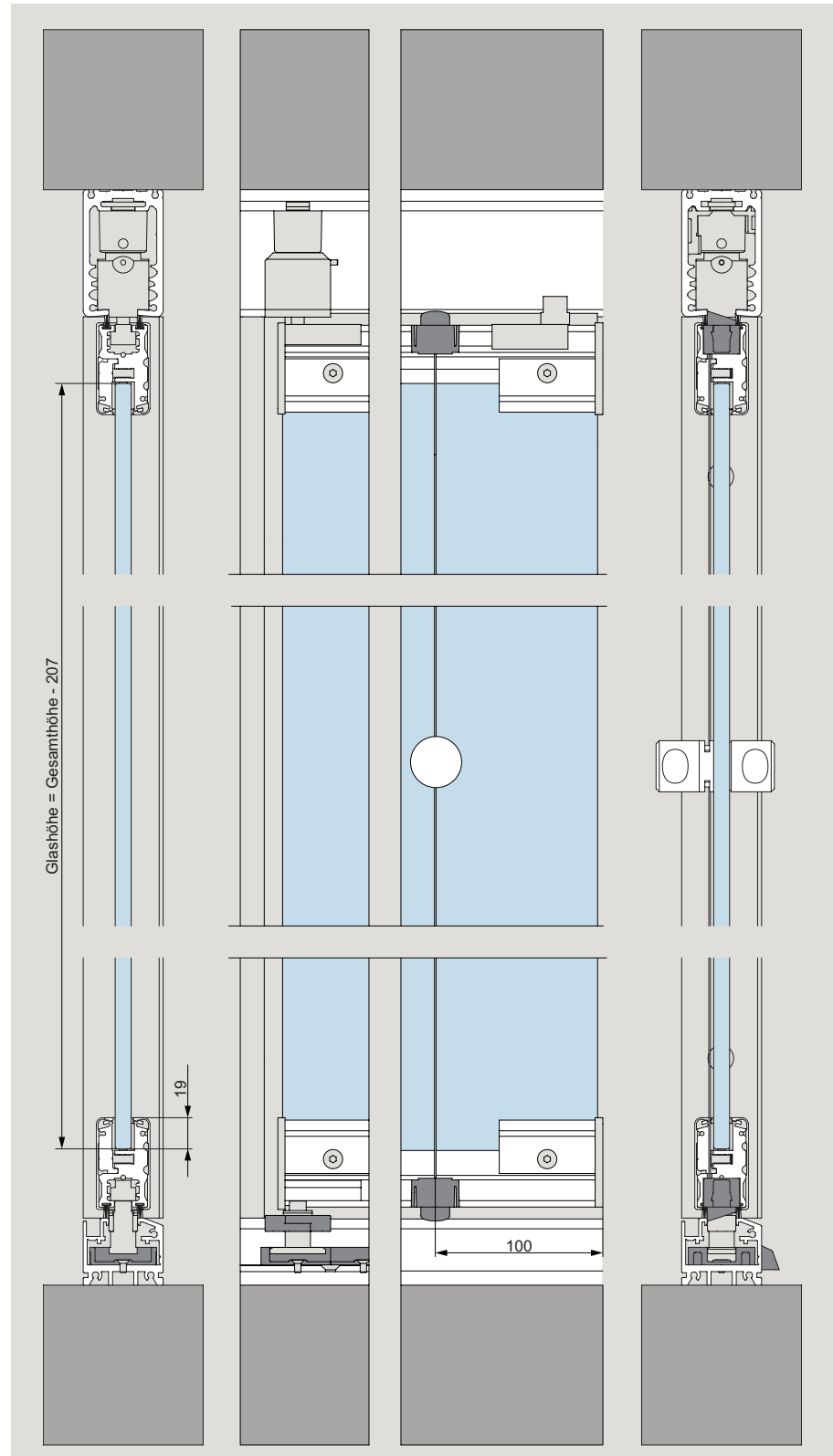
08
Wasserschlitzkappe

Drehendflügel

Drehendflügel, einwärts öffnend

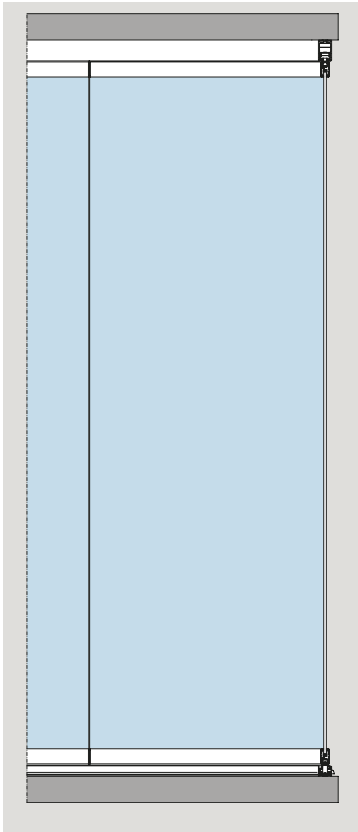


Nicht verfahrbar, grundsätzlich ausgestattet mit innenseitigem Drehknopf.
Optional mit beidseitigem Drehknopf lieferbar.

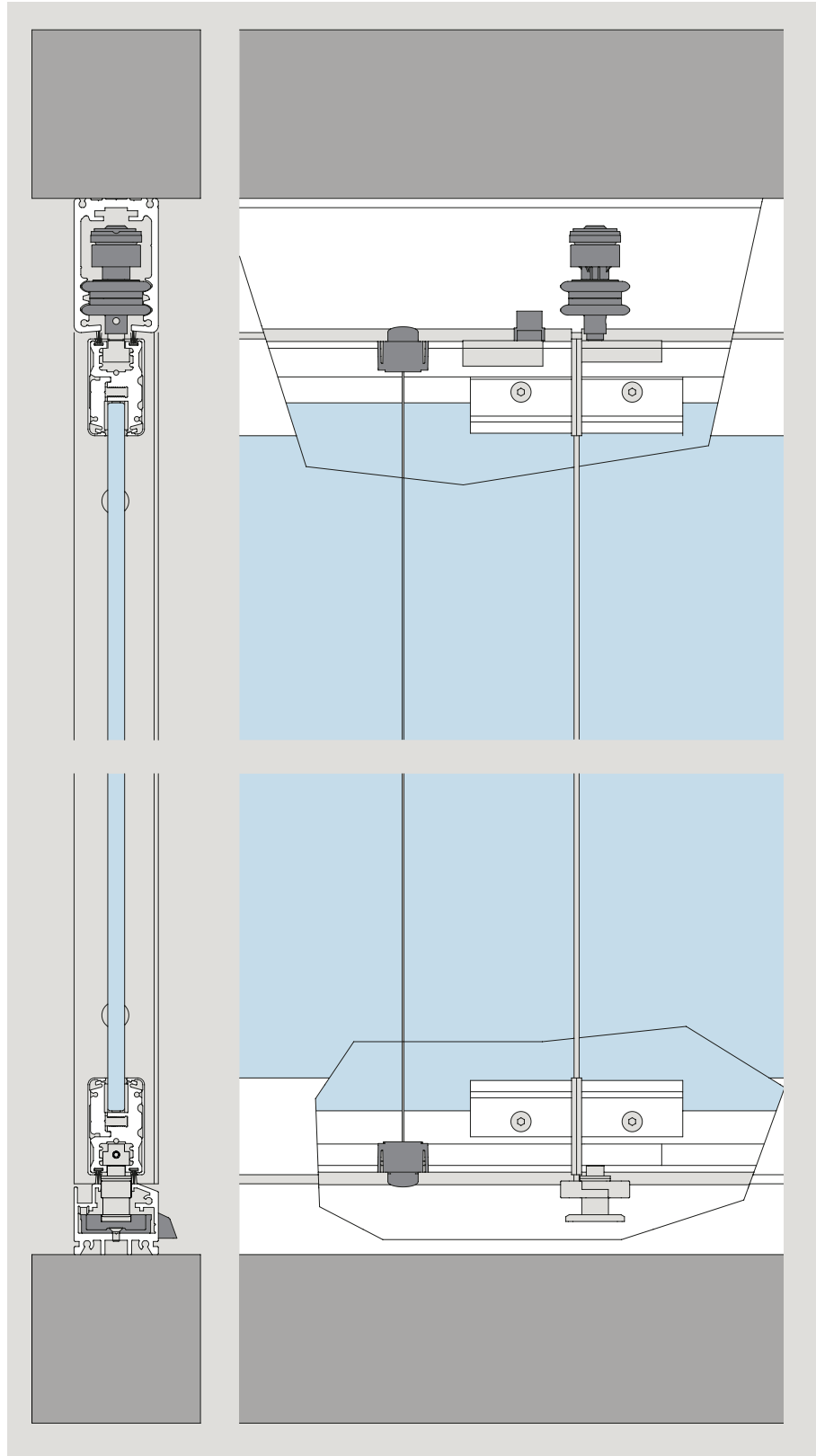


Schiebeflügel nach Drehendflügel

Verfahrbarer Flügel ohne Zusatzfunktion

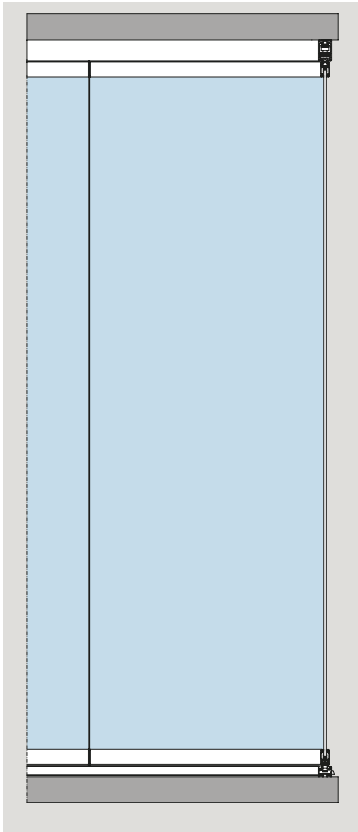


Die Schiebeflügel sind verfahrbar. Im geschlossenen Zustand sind sie durch die untere Führung und einen Stirnstift in der Stirnabdeckung im unteren Bereich fixiert.

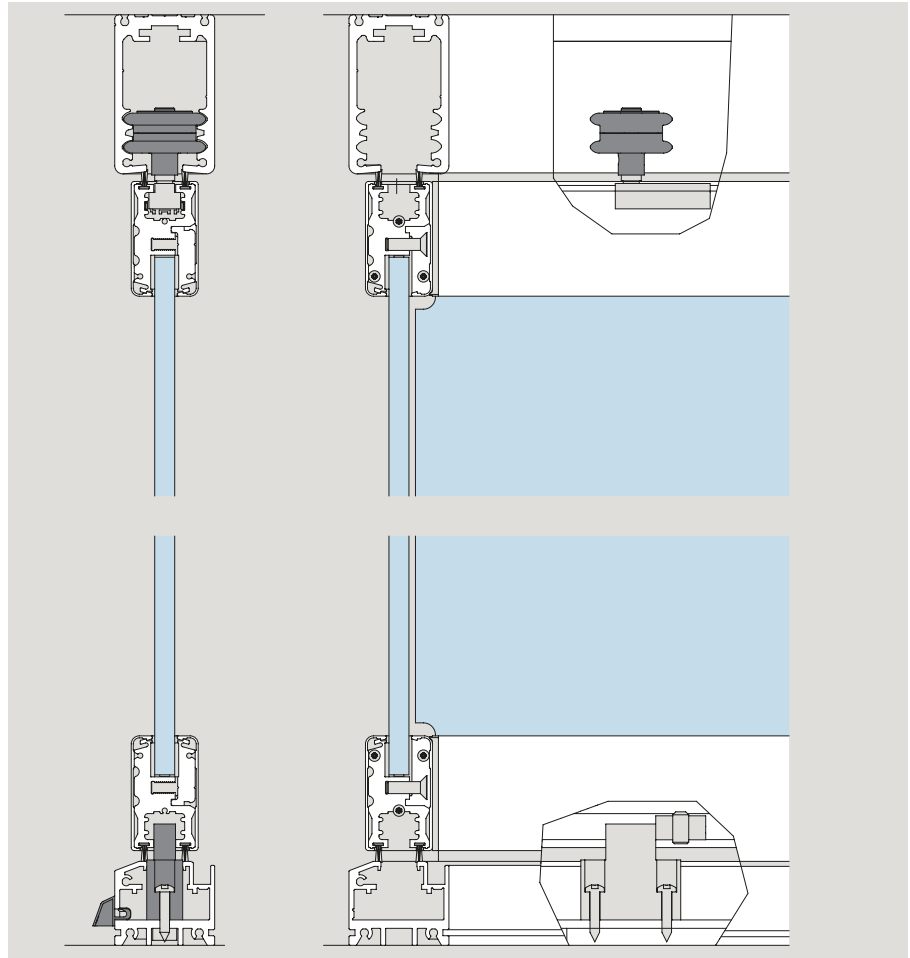


Schiebeflügel mit Stop-Funktion

Verfahrbarer Flügel mit einstellbarer Stop-Funktion

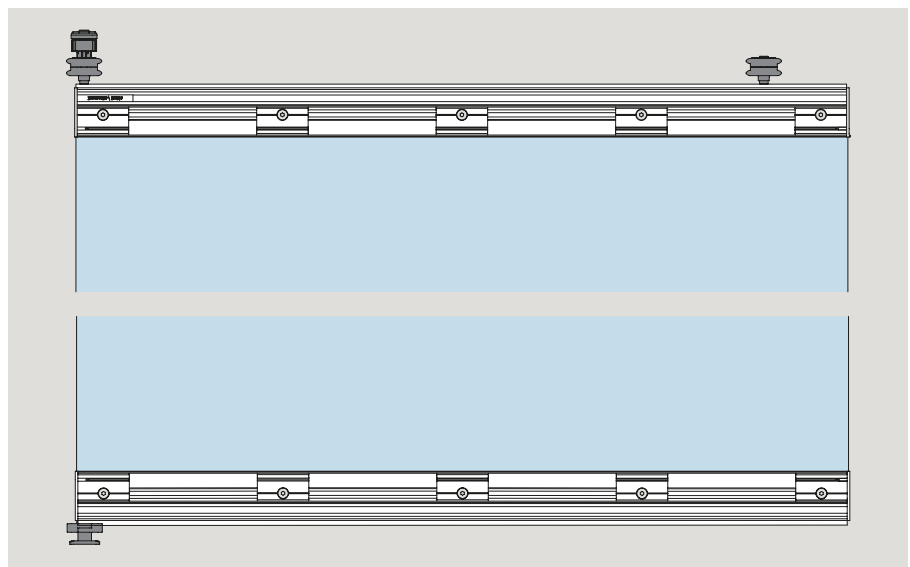


Der Schiebeflügel mit Stop-Funktion ist verfahrbar. Im geschlossenen Zustand ist er durch die untere Führung und einen Flügelstop in der Führungsschiene im unteren Bereich fixiert. Ein verschiebbarer Anschlag im unteren Klemmprofil des Flügels ermöglicht die exakte Positionierung des Flügels in der Stopposition.

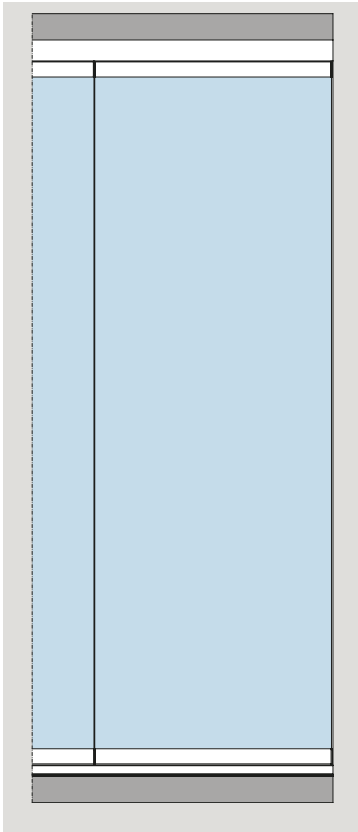


Untere Türschiene mit Frontfeststeller und Flügelstop

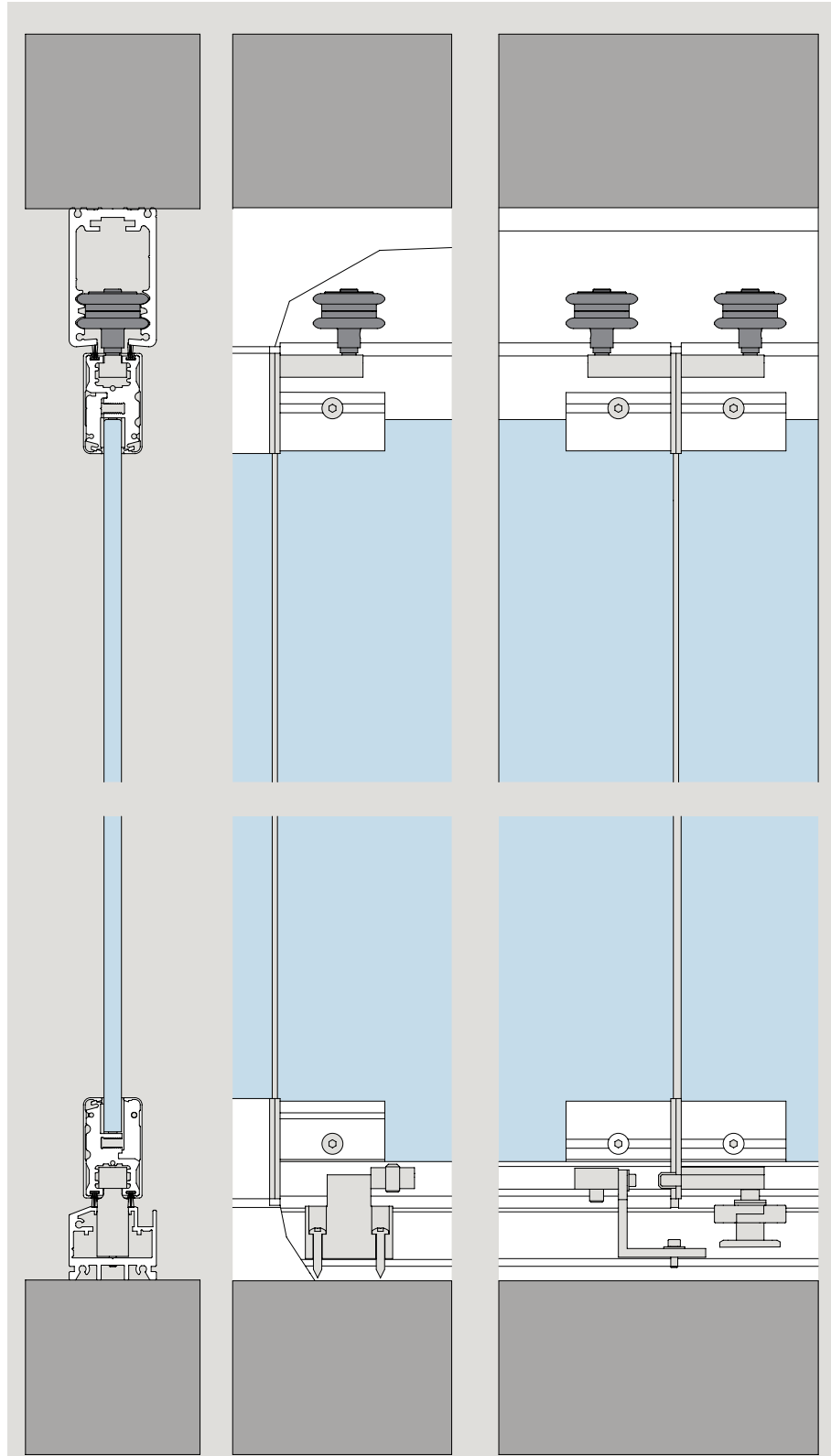
Untere und obere Klemmschiene mit Klemmstücken



Festteil

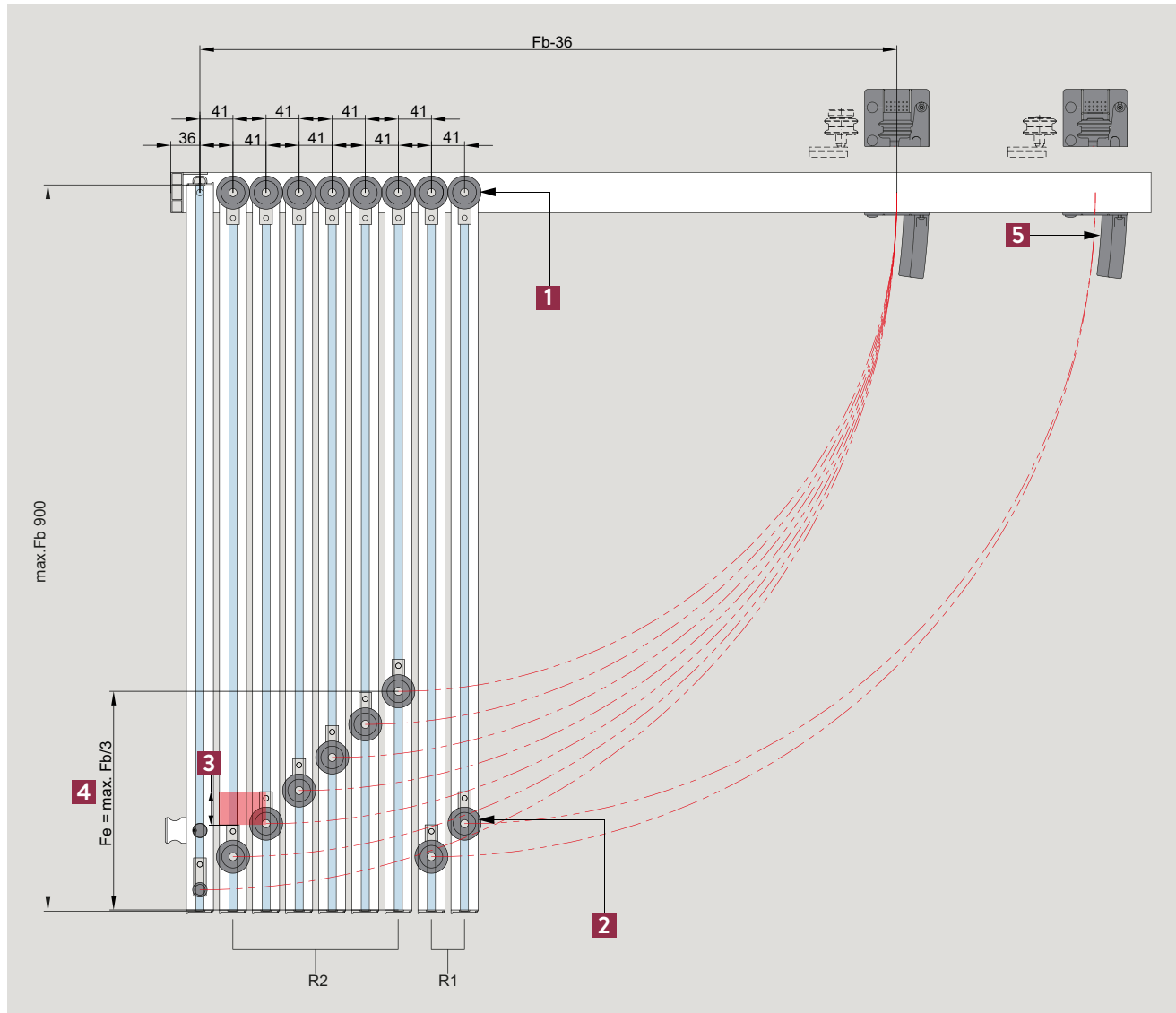


Nicht verfahrbares Festteil, unabhängig vom Rest der Anlage. Das Festteil hat die gleiche Optik wie die verfahrbaren Flügel. Bei Bedarf kann durch Austauschen der unteren Festteilhalterung gegen die untere Führung auch hier ein Schiebeflügel entstehen.



Bahnhof und Parksituation

Beispiel Bahnhof mit erforderlicher 2. Ausfahrt



Anmerkungen zum Parkieren und Bedingungen für eine 2. Ausfahrt:

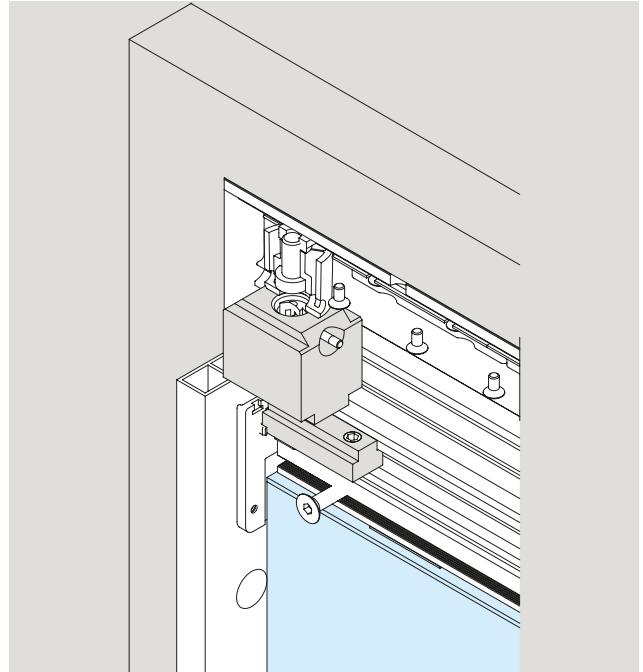
- 1 Drehpunkt-Rollenwagen
- 2 Ausschwenk-Rollenwagen
- 3 Mit jedem Flügel verschiebt sich der Ausschwenk-Rollenwagen jeweils um 41 mm in Richtung Drehpunkt.
- 4 Das größte Einstandsmaß F_e des Ausschwenk-Rollenwagens darf $1/3$ der Flügelbreite F_b nicht überschreiten.
- 5 Eine 2. Ausfahrt wird erforderlich wenn das größte Einstandsmaß der Flügel F_e max erreicht ist und trotzdem noch Flügel für diesen Parkbereich geplant sind.

Bahnhof und Parksituation

Positionsverschiebung der Ausschwenk-Rollenwagen



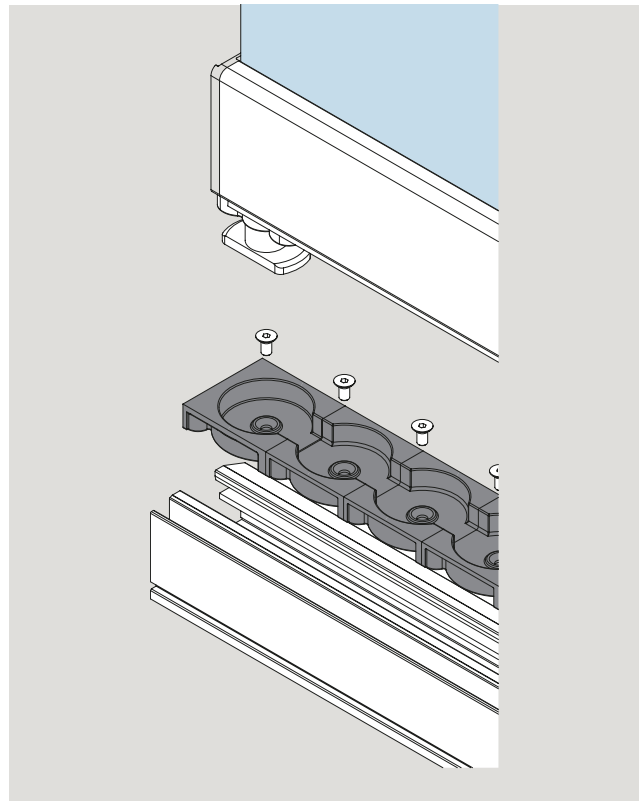
Oberer Drehpunkt in Laufschiene



Ausfahrt mit Ausschwenk-Rollenwagen



Untere Drehpunkt-kassetten in Führungsschiene



Oberflächen

Oberflächen

Die Oberflächenschlüssel im Kopf der Preisspalten zeigen an, in welchen Materialien, Oberflächenausführungen und Farben die aufgeführten Artikel lieferbar sind. Dies kann je nach Produkt unterschiedlich sein. Daher sind nur die Oberflächen je Artikel verfügbar, die mit einem Preis versehen sind.

Falls Sie Ihre gewünschte Oberfläche hier vermissen, bitten wir um Kontaktaufnahme. Wir werden mögliche Alternativen prüfen und unser Bestes tun, Ihnen zu helfen.

Grundteile, diverse Materialien	
000	Grundteile

Aluminium, pulverbeschichtet	
Schwarz	
304	LM pulverbeschichtet, Tiefschwarz, glatt, matt (ähnl. RAL 9005)
385	LM pulverbeschichtet, Tiefschwarz, Feinstruktur, matt (ähnl. RAL 9005)
Weiß	
300	LM pulverbeschichtet, Verkehrsweiß, glatt, glänzend (ähnl. RAL 9016)
350	LM pulverbeschichtet, Verkehrsweiß, glatt, seidenglanz (ähnl. RAL 9016)
384	LM pulverbeschichtet, Verkehrsweiß, glatt, tiefmatt (ähnl. RAL 9016)
Grau	
382	LM pulverbeschichtet, Graphit, Feinstruktur, matt (kratzfest)
383	LM pulverbeschichtet, ähnlich DB 703, glatt, matt, Perlglimmer-Effekt
Metall-Optik	
318	LM pulverbeschichtet, ähnlich Eloxal EV1, glatt, matt
331	LM pulverbeschichtet, ähnlich Eloxal Silber, glatt, matt
309	LM pulverbeschichtet, ähnlich Eloxal C35, glatt, matt
330	LM pulverbeschichtet, ähnlich Edelstahl, glatt, seidenglanz
Sonder	
398	LM pulverbeschichtet, Sonderfarbe, hochwitterungsbeständig
399	LM pulverbeschichtet, Sonderfarbe
(Standard-Pulver gem. entsprechender Übersicht auf unserer Website. Bei Spezialfarben außerhalb unseres dort angegebenen Farbspektrums ist ein Preisaufschlag möglich.)	

Hinweise

Sondereloxaltöne (199) sowie Sonderfarben (399 und 398) auf Anfrage; bitte mit Farbmuster anfragen, sofern vorhanden.

Fertigungsbedingte Oberflächenabweichungen können nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Aluminium, roh und eloxiert	
100	LM roh
Silber-Optik	
101	LM eloxiert, EV1, geschliffen, matt (bei Profilen: gebeizt, matt)
114	LM eloxiert, EV1 Deko, satiniert, matt (kompatibel mit Oberfläche 150)
150	LM eloxiert, Silber, satiniert, matt (kompatibel mit Oberfläche 114)
Edelstahl-Optik	
107	LM eloxiert, ähnlich Niro, poliert, matt
113	LM eloxiert, ähnlich Niro, satiniert (für Profilmaterial) (ähnlich Eloxal II C 31)
126	LM eloxiert, ähnlich Niro, satiniert (nur für ARCOS Stoßgriffe)
127	LM eloxiert, ähnlich Niro, poliert (nur für ARCOS Stoßgriffe)
157	LM eloxiert, ähnlich Niro, satiniert
Messing-Optik	
105	LM eloxiert, messingfarbig EV3
106	LM eloxiert, ähnlich Messing, glatt, glänzend
Schwarz	
108	LM eloxiert, Dunkelbronze (DB14)
109	LM eloxiert, Schwarz, satiniert, matt
Sonder	
199	LM eloxiert, Sonder

Edelstahl, diverse Oberflächenveredelungen	
700	Niro, satiniert (kompatibel mit 750)
750	Niro, satiniert (für MUNDUS) (kompatibel mit 700)
701	Niro, poliert (kompatibel mit 751)
751	Niro, poliert (für MUNDUS) (kompatibel mit 701)
Messing, diverse Oberflächenveredelungen	
503	MS, poliert
501	MS, poliert, verchromt

Kunststoff, diverse Oberflächenveredelungen	
Farbig	
803	KS, Schwarz, durchgefärbt
805	KS, Verkehrsweiß, durchgefärbt
Verchromt	
804	KS, verlour-verchromed

Diverse Codes unserer Pulverbeschichtung Standardfarben finden Sie unter diesem Link:
<https://www.dorma-glas.com/service/infopoint/material-und-oberflaechen/>

Sicherheitsrelevante Informationen

Wichtige Sicherheitshinweise für die Montage und Nutzung von DORMA-Glas Glasbeschlägen

(Zusätzlich zur Montage- und Bedienungsanleitung zu beachten, um Schäden am Produkt sowie Personen- und Sachschäden zu vermeiden.)

Wichtig: Alle Nutzer sind über die sie betreffenden Punkte der nachfolgenden Hinweise sowie die Hinweise aus Montage- bzw. Bedienungsanleitung zu informieren!

Allgemein

1. DORMA-Glas empfiehlt die Verwendung von ESG-H (heißgelagertem Einscheibensicherheitsglas) nach DIN EN 12150-1.
2. DORMA-Glas Glasbeschläge sind zur Montage im Außenbereich nur bedingt geeignet.
3. DORMA-Glas Glasbeschläge sind für Räume, in denen Chemikalien (z. B. Chlor) zum Einsatz kommen, z. B. Schwimm-, Sauna- und Solebäder, nicht geeignet.



4. Schiebeflügel dürfen nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden und müssen vor Erreichen der Endlage von Hand abgestoppt werden.
5. Drehflügel dürfen nicht zu hart zugeworfen werden. Wenn eine Überdrehung zu befürchten ist, ist diese durch einen Türstopper zu verhindern.

Montage

1. Der Einbau von DORMA-Glas Glasbeschlägen darf ausschließlich durch Fachpersonal, das speziell für die Glasmontage geschult wurde, erfolgen.
2. Gläser mit Ausmuschelungen und/ oder Kantenverletzungen dürfen nicht verbaut werden.
3. Es besteht die Gefahr von Quetschungen – unter anderem im Bereich der Nebenschließkante – sowie von Verletzungen aufgrund von Glasbruch während der Montage. Entsprechend ist die erforderliche Schutzkleidung (insbesondere Handschuhe und Schutzbrille) zu tragen.
4. Vor der endgültigen Beschlagsmontage muss das Glas im Klemmbereich mit fettlösenden Haushaltsmitteln von Fetten befreit werden.
5. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf strukturierten Glasoberflächen (ausgenommen davon sind satinierte Gläser) oder Gläsern mit großen Schwankungen in der Glasdicke ist nur mit Auftrag einer Ausgleichsschicht zulässig.
6. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf selbstreinigenden Beschichtungen ist unzulässig.
7. Beim Ausrichten der Glaselemente müssen die für den jeweiligen Beschlag vorgegebenen Spaltmaße beachtet werden. Die Spaltmaße müssen so eingestellt werden, dass ein Kontakt des Glases mit harten Werkstoffen (z. B. Glas, Metall, Beton) verhindert wird.

8. Es ist ein zwängungsfreier Einbau (ohne lokale Spannungsüberschreitung durch zu fest angezogene Schrauben) sicher zu stellen.

Wartung

Der Sitz und die Gängigkeit der Beschläge sowie die Justierung der Tür müssen regelmäßig kontrolliert werden. Insbesondere im Falle von hochfrequentierten Anlagen sollte die Prüfung von einem Fach- oder Installationsbetrieb erfolgen. Beschädigte Glaselemente (Abplatzungen und/ oder Ausmuschelungen) müssen unverzüglich ausgetauscht werden!

Pflege allgemein

Die Oberflächen der Beschläge sind nicht wartungsfrei und sollten gemäß ihrer Ausführung gereinigt werden.

- Für metallische Oberflächen (Eloxaltöne, Edelstahl) bitte nur geeignete Reiniger ohne Scheuermittelanteil verwenden.
- Für lackierte Oberflächen bitte nur entsprechende lösemittelfreie Reiniger verwenden.
- Messing-Oberflächen (ohne Oberflächenschutz) müssen von Zeit zu Zeit mit geeignetem Pflegemittel behandelt werden, um ein Anlaufen zu vermeiden.

Bitte verwenden Sie unsere Zeichnungen DORMA-Glas „Das Detail“ zur praktischen Planung Ihrer Anlage.

Die Druckfarben der Oberflächen sind nicht 100 % farbverbindlich. Angaben über die Beschaffenheit oder Verwendbarkeit von Erzeugnissen bzw. Materialien dienen der Beschreibung. Zusagen in Bezug auf das Vorhandensein bestimmter Eigenschaften oder einen bestimmten Verwendungszweck bedürfen stets besonderer schriftlicher Vereinbarungen. Abbildungen zeigen z. T. Sonderausführungen, abweichend vom Standard-Lieferumfang.

Technische Änderungen vorbehalten.

Moving Details.



DORMA-Glas GmbH
Max-Planck-Straße 33-45
D - 32107 Bad Salzuflen

T +49 5222 924-0

info@dorma-glas.com
www.dorma-glas.com

 DORMA-Glas GmbH
 DORMA-Glas GmbH



WN 0080051599632, 03/23
Technische Änderungen vorbehalten